

RAD-WM IN BERGHEIM

EIN SUPER-FEST!

Im September fand auch in unserer Gemeinde die Rad WM statt. Das angekündigte Verkehrschaos ist nicht eingetreten. Es war ein großes Fest. Viele Bewohner von Bergheim sah man an der Rennstrecke die Rennfahrer anfeuern. Gut gelaunte Bergheimer hatten ihren Spaß und kaum Probleme mit den Straßensperren.

Wir bedanken uns bei der Bevölkerung, dass sie diese größte Veranstaltung, die es je bei uns gab, so großartig mitgetragen haben.



Die besten Radrennfahrer der Welt fuhren durch Bergheim und wurden von der Bevölkerung angefeuert.



Viel los bei der Feuerwehr Lengfelden. Im Bild italienische Fans mit Feuerwehrmann Ringerthaler Georg.



Weltmeister wurde Paolo Bettini aus Italien. Er wohnte während der WM in Bergheim beim Gmachl. Wirt Franz Gmachl organisierte kurzfristig einen Empfang des Weltmeisters in Bergheim mit Blasmusik, Schützen und Freibier.

Neue Buswartehäuser

Beim MGC in Kasern und beim Feuerwehrhaus Bergheim werden derzeit neue Buswartehäuser gebaut. Wir hoffen noch vor Wintereinbruch fertig zu sein.

Leitungsschäden behoben

In letzter Zeit wurden wieder Leitungsschäden behoben:

In der Voggenbergstraße und in Daxfeld die Straßenbeleuchtung, in der Moosfeldstraße, Pfliegerweg, Gitzenweg und Mitterwaldweg

der Regenwasserkanal sowie in der Voggenbergstraße und Gastagweg die Wasserleitung.

Asphaltschäden behoben

Am Bräumühlweg, Plainbergweg, Lengfelden und im Handelszentrum wurden die Straßenbeläge teilweise saniert. Teile der Wehrstraße und des Xantenweges wurden überhaupt erneuert.

Alleine die hier genannten kleinen Ausbesserungen kosten ca. 60.000 Euro.



In den letzten Wochen wurde die Bushaltestelle Voggenbergsiedlung fertig gestellt.



Ein Teil der Wehrstraße wurde neu asphaltiert.



Die Plainstiege ist fertig saniert. Im Bild: Die Arbeiter.

Um ca. 4.000 Euro wurde von der Fa. Schröckeneder um den Feuerlöschteich Kerath ein neues, sehr schönes Lärchenholzgeländer montiert.

Steg Fischachstraße

Beim Steg über die Fischach (beim alten Schwimmbad) ist das Gelände morsch. In den nächsten Wochen wird es durch ein Eisengeländer ersetzt. Kosten: 7.000 Euro.

Treppenlift Mehrzweckhaus

Damit gehbehinderte Personen unseren Mehrzwecksaal, in dem viele Veranstaltungen stattfinden, besser erreichen können, wurde ein Treppenlift bestellt. Die Montage soll noch vor Weihnachten erfolgen.

Ausschreibungsergebnis

- | | |
|-------------------------------|------------|
| 1. Thyssen Krupp, Deutschland | € 21.740,- |
| 2. Weigl, Weizenkirchen | € 23.400,- |
| 3. Salzburger Aufzugsdienst | € 26.760,- |

Spielplatz Kirchfeld

Der Grenzzaun wird um 1.000 Euro erneuert.

Spielplatz Moosfeldstraße

Damit Fußbälle nicht mehr so leicht auf ein Nachbargrundstück gelangen, wird das 4 m hohe Ballfangnetz um 8 m verlängert. Kosten: 1.300 Euro.

Sonstige kleine Verbesserungen

Für den Hochwasserschutz wurde in Voggenberg von der Fa. Wieder um 2.800 Euro ein Schotterfang gebaut.

Damit die Schneeräumung im sicher kommenden Winter funktioniert, wurden herausgewachsene Kanaldeckel vom RHV wieder auf das Straßenniveau gebracht.

Kosten: 10.000 Euro.

Beim Weg zum Friedhof wurden einige Stufen erneuert.

Kosten: 1.200 Euro.

In der Fischachstraße wurden um 500 Euro Pflasterungen ausgefugt.

Wie Sie sehen, geschieht viel in unserer Gemeinde. Gerade diese Kleinigkeiten sind eine Menge Arbeit und kosten viel Geld. Es müssen Preise verglichen, der Auftrag erteilt, die Arbeit kontrolliert, die Rechnungen geprüft und bezahlt werden. Zum Wohle der Bergheimer Bürger ist dies aber erforderlich. Die Gemeinde macht es gerne.



Im Gemeindegebiet wurden auf Gemeindestraßen mehrmals Autofahrer bestraft, weil sie ihr Fahrzeug auf der Straße parkten. Jetzt wurden von der Gemeinde gemeinsam mit einem Sachverständigen des Landes Parkplätze markiert.

Im Bräumlweg, Daxfeld und Gitzenweg ist damit teilweise das Parken auf Gemeindestraßen erlaubt.

Wohnbau für Bergheimer

Die Gemeinde Bergheim errichtet für junge Bergheimer kostengünstige Reihenhäuser und Eigentumswohnungen.

Sie werden in schöner, sonniger Wohngegend an der Fischach gebaut. Die Zufahrt erfolgt über den Binderweg.

Im Herbst fand eine gut besuchte Informationsveranstaltung im Mehrzweckhaus statt. Derzeit werden Interessenten vorgemerkt. Baubeginn soll im Frühjahr 2007 sein.

Der Bezug soll Ende 2007 erfolgen. Errichtet werden 14 Reihenhäuser und 21 Wohnungen.



So sehen die Reihenhäuser für junge Bergheimer aus.



So sehen die Wohnungen aus

Nationalratswahlen 2006

	ÖVP		SPÖ		FPÖ		GRÜNE		BZÖ		KPÖ		MATIN		Sonst.	
	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%
Österr. ges. 06	1.523.143	34,2	1.589.126	35,7	499.113	11,2	456.844	10,5	186.794	4,2	45.106	1,0	125.904	2,8	14.599	0,3
02	2.076.833	42,3	1.792.499	36,5	491.328	10,0	464.980	9,5	n.k.	n.k.	27.568	0,6	n.k.	n.k.	56.437	1,1

	ÖVP		SPÖ		FPÖ		GRÜNE		BZÖ		KPÖ		NFÖ		MATIN	
	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%	Stimmen	in%
Bergheim WBT																
06 76,7	1.224	45,6	507	18,9	333	12,4	404	15,0	82	3,1	19	0,7	23	0,9	95	3,5
02 83,7	1.548	54,2	637	22,3	282	9,9	339	11,9	n.k.	n.k.	10	0,4	n.k.	n.k.	n.k.	n.k.

Schulwesen

Böden erneuert

In einigen Klassen der Volks- und Hauptschule wurden von der Firma Unterer Böden saniert.

Direktorentreffen

Am 19. September 2006 statteten die ehemaligen Schuldirektoren OSR Walter Aumayr, OSR Otto Reder und OSR Robert Roubin einen Gemeindebesuch ab. Ihr Interesse galt natürlich den Schulen, welchen sie über Jahre als Schulleiter vorstanden. Wir wünschen ihnen weiterhin alles Gute!



Die ehemaligen Schuldirektoren Aumayr, Reder, Roubin. Weiters im Bild: Bürgermeister Moßhammer, Vizebürgermeister Rehl und Amtsleiter Zitz.

Volksschule Bergheim

Zum Abschluss ihrer Projektarbeit „Tiere im Wald“ besuchte die 3A Klasse der Volksschule Bergheim, unter der Leitung von Herrn Christoph Hutzinger und ihrer Klassenlehrerin Maria Annegg, die Antheringer Au. Besonders begeistert waren die Kinder sowohl von den frei laufenden Wildschweinen, als auch von den Dachsbauten auf Herrn Hutzingers Waldgrundstück.



Bergheimer Volksschüler in der Antheringer Au.

Hauptschule Bergheim – Londonreise

Unter der Leitung von Herrn Hopfgartner und Frau Viehhauser unternahm die 4B Europa-Klasse der Hauptschule Bergheim im Oktober eine Reise nach London. Das sehr vielseitige Programm war anstrengend, aber äußerst beeindruckend. Die SchülerInnen hatten Gelegenheiten, ihre Englischkenntnisse anzuwenden. Sowohl die baulichen Sehenswürdigkeiten, als auch Madame Tussauds Wachsfiguren und die Londoner Geschäftswelt hinterließen bei allen bleibende Eindrücke. Der gemeinsame Besuch der Show „Stomp“ war das absolute Highlight.



Die 4B Klasse der Hauptschule Bergheim vor dem Buckingham Palast

Sportverein

Zweigverein Fußball

In unserem Verein hat sich in der letzten Zeit einiges getan. Der Salzburger Fußballverband erteilte eine Ausnahmegenehmigung für eine zweite Kampfmannschaft im Meisterschaftsbetrieb. Normalerweise ist dies nur Vereinen der 1. Salzburger Landesliga gestattet. Somit wird der FC Bergheim neben der Teilnahme mit zwei Mannschaften (Erste und Reserve) am Meisterschaftsbetrieb der 1. Klasse Nord auch mit einer Kampfmannschaft in der 3. Klasse teilnehmen.

Dies und die Tatsache, dass Walter Pfoser, unser bisheriger Trainer, als Nachwuchstrainer (zuständig für die Torleute) zu Red Bull Salzburg wechselt, erforderten maßgebliche Veränderungen in der Vereinsstruktur.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Erwin Lang (Obmann) und Buffy Gsenger (Jugendleiter), scheiden aus dem Vorstand aus und wechseln in den Trainerstab. Andrea Spatzenegger (Schriftführerin) und Josef Bichelbauer (Jugendleiter) werden den Vorstand zukünftig komplettieren.

Sie wollen sich den anstehenden Herausforderungen (drei Kampfmannschaften im Meisterschaftsbetrieb) stellen. Unverändert erfreut sich unser Verein im Nachwuchsbereich eines steigenden Zulaufes.

Ortsvereinsturnier 2006

Auch heuer beteiligten sich zahlreiche Vereine. In spannenden Gruppen- und Finalspielen gab es guten Fußball zu sehen. Im Finale setzten sich im „Prestige-Duell“, zwischen den beiden Tennisvereinen Kasern und Bergheim, die „Bergheimer“ durch.

- | | |
|-----------------------------|-------------------|
| 1. Tennis Bergheim | 7. Senioren Ü40 |
| 2. Tenniscamp Kasern | 8. FFW Lengfelden |
| 3. Trainer | 9. FFW Muntigl |
| 4. FC Montag | 10 Musikkapelle |
| 5. Raiba, Polizei, Gemeinde | 11. JVP |
| 6. FFW Voggenberg | |

Zweigverein Stockschißen

Zum ersten Mal wurde heuer das Ortsvereinsturnier der Stockschißen auf reiner Amateurbasis durchgeführt. 20 Herren- und 7 Damenmannschaften kämpften um den Meistertitel. Einzelne Vereine, wie die FFW Lengfelden, die Fußballer oder die Schützen Radeck waren mit 5 Mannschaften beteiligt.

Die Ergebnisse:

- Damen: 1. Bäuerinnen
2. Musikkapelle
3. Junge ÖVP
- Herren: 1. Seniorenbund
2. Feuerwehr Voggenberg
3. Senioren Fußballer

Zweigverein Aktiv Fit

In vollem Umfang hat das Fitness-Training wieder begonnen. Senioren, Damen, Herren und Kinder nutzen das vielseitige Programm, um fit zu bleiben!

Info: www.bergheim.at/aktivfit

Zweigverein Tennis

1. Gedächtnisturnier des UTC Bergheim. Der Tennisclub veranstaltete auf Initiative von Christian Hochhold am 23. September ein Turnier zum Gedenken an die verstorbenen Clubmitglieder Sabine Späth, Margot Hochhold, Elfi Leobacher, Helmut Westreicher, Gottfried Wiesinger, Hans Neuhuber, Othmar Podroschko und Helmut Kapeller. 26 Clubmitglieder, davon 8 Damen und 18 Herren, nahmen an diesem Mixed-Doppel-Turnier teil.

Siegerin der Damenwertung wurde Elisabeth Fink vor Renate Enthaler. Den 3. Platz teilten sich Marion Reisinger und Marianne Ziegler. Bei den Herren siegte Clubmeister Andi Kohles vor den „Oldboys“ Charly Seifert und Klaus Eder. Gewinner der Paarwertung wurden Elisabeth und Norbert Fink.

Nach der Siegerehrung wurde beschlossen, auch im nächsten Jahr wieder ein ähnliches Turnier im Gedenken an unsere, zum Teil allzu früh verstorbenen Clubmitglieder, durchzuführen.

UMWELTINFORMATION

Entsorgungsstationen für Hundekot aufgestellt!

In der Gemeinde Bergheim wurde vor kurzem an folgenden Plätzen Entsorgungsstationen für Hundekot aufgestellt:

- Plainberg: Hofstättweg, gegenüber GH Plainlinde
- Plainberg: nach Parkplatz am neuen Friedhof
- Fischachstraße: Eingang Generationenpark
- Iselstraße: Ecke Bachfeldweg
- Parkplatz Schwimmbad
- Treppelweg nach Schwimmbad
- Moosfeldstraße: Durchgang Daxfeld
- Bräumlweg: Hammerersteg

Diese Entsorgungsstationen bestehen aus einem Spender für "Gassi-Sackerl" und einem Mistkübel.

Der "Gassi-Sack" kann als eine Art Handschuh zum Aufsammeln des Hundekotes verwendet und in den Mistkübel entsorgt werden. Abseits dieser Stationen kann man gebrauchte Säckchen natürlich auch in den normalen Abfallkörben deponieren.

Beachten Sie bitte, dass im Gemeindegebiet grundsätzlich Leinenpflicht besteht. Sorgen Sie



bitte insbesondere dafür, dass Ihr Hund nicht frei umherläuft. Bedenken Sie, dass Sie für Ihren Hund und seine korrekte Haltung voll verantwortlich sind.

Nutzen Sie die Entsorgungsstationen für Hundekot und lassen Sie die "Hundstrümmel" nicht liegen. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Sauberhaltung der Gemeinde und zu einem besseren Miteinander.

Bioabfall nicht in die Restabfalltonne



Der Anteil an Bioabfall in den Restabfalltonnen ist leider wieder angewachsen. Gerade Bioabfall ist ein wertvoller Rohstoff, der sich ganz leicht zu Kompost und damit zu wertvollem Dünger verarbeiten lässt. Eine Verarbeitung zu gutem Kompost ist aber nur bei einer getrennten Sammlung der Bioabfälle möglich.

Trennen Sie also unbedingt den Bioabfall vom Restabfall, indem Sie ihn entweder selbst kompostieren oder in einer Biotonne extra sammeln. Dieser Bioabfall wird zur SAB gebracht und dort zu Kompost verarbeitet.

Wir bekommen jedes Frühjahr einen Teil dieses Kompostes im Zuge der jährlichen Kompostaktion zurück.

Achten wir darauf, dass dieser wertvolle Rohstoff "Bioabfall" nicht verloren geht.



Getrennt gesammelter Bioabfall ist ein wertvoller Rohstoff. Er kann zu Kompost verarbeitet werden und ist ein idealer Dünger für den Garten.

Feuerwehr Bergheim Feuerlöscherüberprüfung

Am 7. Oktober 2006 hielt die Freiwillige Feuerwehr Bergheim für die Bevölkerung die 2-jährliche Feuerlöscherüberprüfung ab. Es musste leider festgestellt werden, dass dieses Service von den Einwohnern der Gemeinde Bergheim nicht angenommen wird.

So fanden es von ca. 5000 Personen nur 46 wert, ihren Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Für die Feuerwehr Bergheim, die ja für den Brandschutz zuständig ist, ist dies ein erschreckendes Bild. Wenn das Interesse nächstes Mal wieder so gering ist, wird überlegt, diesen Service einzustellen.

Wärmebildkamera

Die Feuerwehr hat sich, um für die Bergheimer Bevölkerung einen optimalen Brandschutz zu bieten, eine Wärmebildkamera gekauft. Die Kamera der Firma MSA Auer ist eine der zurzeit modernsten auf dem Markt und ist zusätzlich mit einem Fernthermometer ausgestattet. Für den Einsatzfall ist die Wärmebildkamera eine enorme Erleichterung, da der Brandherd rasch und präzise lokalisiert werden kann. Weiters eignet sie sich optimal zur Suche von vermissten Personen.



Um 11.000 Euro wurde von der Feuerwehr aus der Mannschaftskassa eine Wärmebildkamera gekauft.

Herbstübung

Am 28. Oktober 2006 wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim die alljährliche Herbstübung abgehalten. Geübt wurde am Firmengebäude der Firma Kühne & Nagel. Übungsannahme war ein Brand in einer der Lagerhallen. Mehrere vermisste Personen mussten unter Verwendung von schwerem

Atemschutz gerettet werden. Hier erwies sich die Wärmebildkamera als besonders nützlich, da man anhand der Körpertemperatur sofort orten kann, wo die vermissten Personen sind. Bei der Herbstübung – an der sämtliche Löschzüge der Feuerwehr beteiligt waren – wurde deren enorme Schlagkraft eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

**18. November:
Feuerwehrball
in Lengfelden**

**16.+17.
Dezember:
Weihnachts-
markt
der Feuerwehr
Bergheim
am Dorfplatz**



Herbstübung der Feuerwehr Bergheim.

Bücherei

Im Rahmen der Woche „Österreich liest“ (16.–22. Oktober 2006) fanden in der Bibliothek einige Veranstaltungen statt.

Ausländerkinder lasen für ihre Mitschüler vom Salzburger Figurentheater das Märchen „vom König, der nicht Brummeisen spielen konnte“. Eine Abendveranstaltung rundete das Programm ab.



Bgm. Josef Moßhammer, Dir. A.M. Dworschak, Dir. Dr. M. Haslinger und Barbara Eichberger lasen aus ihren Lieblingswerken. Untermalt wurde die Lesung von einem Klarinettenrio.

Winterdienst

Parken auf Gemeindestraßen

Wieder einmal steht der Winter vor der Tür und somit auch alle Probleme und Schwierigkeiten, welche mit der Schneeräumung auf den Straßen und Gehsteigen bzw. dem ordentlichen Winterdienst zu tun haben.

Die Gemeinde Bergheim ist sehr bemüht, diese Aufgaben so gut wie möglich durchzuführen.

Werden diese jedoch durch auf der Straße parkende Autos so erschwert, dass die Schneeräumfahrzeuge nicht mehr durchfahren können, ist eine ordnungsgemäße Schneeräumung nicht möglich. Wir erlauben uns weiters darauf aufmerksam zu machen, dass das Parken auf Gemeindestraßen, aus-

genommen den hierfür vorgesehenen Flächen, auf welchen nicht mindestens 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, verboten ist. Die Gemeinde Bergheim ersucht daher, die vorangesprochenen Autobesitzer, ihre Fahrzeuge zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer nicht auf der Straße stehen zu lassen. Danke!

Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Gemeinde Bergheim darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (im Gegensatz zu anderen Gemeinden), diese Pflichten der Anrainer großteils von der Gemeinde Bergheim durchgeführt werden und somit auch die Anrainer von dieser großen Haftung und diesen Kosten befreit werden.

Des weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Widerrechtliche Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Leider mussten wir auf Grund sehr vieler Anrufe im letzten Winter vermehrt feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der sowieso schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen.

Diesbezüglich wird seitens der Gemeinde Bergheim festgestellt, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf der Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung verhalten werden.

Personalangelegenheiten:

Austritte:

Spring Alexandra (Salzburg) Dipl.-Schwester im Seniorenheim.

Mailing Elfriede (Oberndorf) Reinigungskraft im Seniorenheim. Pension.

Ruprecht Diana (Bergheim) Hilfskraft im Seniorenheim.

Larcher-Schütt Sonja (Elixhausen) Altenfachbetreuerin im Seniorenheim.

Schwarzmayr Barbara (Salzburg) Dipl.-Schwester im Seniorenheim.

Santner Christina (Bergheim) Pflegehelferin im Seniorenheim.

Lang Johanna (Elixhausen) Dipl.-Schwester im Seniorenheim. Pension.

Jovanovic Milica (Bergheim) Reinigungskraft in der Hauptschule.

Eintritte:

Lindner Claudia (Bergheim) Dipl.-Schwester im Seniorenheim.

Schuha Christina (Oberndorf) Pflegehelferin im Seniorenheim.

Schauer Brigitte (Salzburg) Reinigungskraft im Seniorenheim.

Cordero de Leitner Maritza (Bergheim) Reinigungskraft in der Freizeitanlage „Bergxi“.

Pomwenger Rosmarie (Bergheim) Kindergartenassistentin im Kindergarten Bergheim.

Ringerthaler Irmgard (Bergheim) Dipl.-Schwester im Seniorenheim.

Pichler Brigitte (Elixhausen) Dipl.-Schwester im Seniorenheim.

Pertl Petra (Salzburg) Pflegehelferin in Ausbildung im Seniorenheim.

Harrucksteiner Margit (Bergheim) Altenfachbetreuerin im Seniorenheim.

Milovanovic Andreja (Salzburg) Stockmädchen im Seniorenheim.

Kreditsch Gabriele (Salzburg) Dipl.-Schwester im Seniorenheim.

Vandalismus

Leider hatten wir wieder mit mutwilliger Zerstörung von Gemeindeeigentum zu tun. So wurde die Holzverschalung beim Sportplatzsteg beschädigt und bei der Müllinsel Kirchfeld eine Verblendplatte entwendet.



Die Gemeinde muss laufend viel Geld für Reparaturen von mutwilligen Zerstörungen ausgeben. Im Bild der Sportplatzsteg.

Unterstand beim Spielplatz Fischach

Beim Feuerwehrhaus in Bergheim wird ein neues Buswartehaus gebaut. Der alte Holz-Unterstand wurde beim Spielplatz im Bereich des alten Schwimmbades wieder aufgestellt.



Unterstand für Jugendliche und Seniorenheimbewohner beim Spielplatz Fischach.

Flächenwidmungsplan- Änderungen

Derzeit sind zwei Umwidmungsverfahren anhängig, und zwar für die Fläche, die unmittelbar an den Hofer-Markt an der Moosfeldstraße angrenzt und in Aupoint, wo die Firma Schenker ihren neuen Standort plant. Hierzu können im Gemeindeamt während der Amtsstunden Anregungen und Stellungnahmen zur Entwurferstellung eingebracht werden.

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurden insgesamt 17 Teilabänderungen beschlossen. Hierbei handelt es sich in erster Linie um Abrundungen von bestehendem Bauland und die Ausweisung von einzelnen Wohnbauparzellen. In diesen Fällen ist jetzt nur mehr die aufsichtsbehördliche Bewilligung durch die Salzburger Landesregierung erforderlich.

Kinderärztin in Bergheim

Seit Anfang August ist Frau Dr. med. Olga Siratska in Bergheim wohnhaft. Sie ist Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde und betreibt momentan eine Wahlarztordination in der Stadt Salzburg. Bei entsprechender Nachfrage würde sie in Bergheim eine Zweitordination anbieten; im Bedarfsfall sind im Gemeindegebiet Bergheim aber auch jetzt bereits Hausbesuche (auch abends oder an Wochenenden) möglich. Tel. (0650) 912 44 64.

Hochzeiten

Aufreiter Christian und Brigitte, Xantenweg.

Dr. rer.nat. Janschütz Markus und Doris, Mitterfeld.

Kaltner Mario und Stephanie, Gangsteig.

Krolokh Reinhard und Barbara, Voggenberg.

Maislinger Reinhold und Christine, Daxfeld.

Obermaier Christian und Renate, Unterfeldstraße.

Todesfälle

Johrend Margaretha, 1921, verst. 17.07.2006, Furtmühlstraße.

Wenger Adolf, 1922, verst. 20.07.2006, Furtmühlstraße.

Stöger Ingeborg, 1939, verst. 21.07.2006, Ableitenweg.

Eiser Anton, 1934, verst. 24.07.2006, Fischachstraße.

Haring Andreas, 1956, verst. 01.08.2006, Windingstraße.

Fischer Josef, 1927, verst. 10.08.2006, Kirchfeld.

Moser Elisabeth, 1924, verst. 17.08.2006, Furtmühlstraße.

Hollweger Anna, 1920, verst. 20.08.2006, Furtmühlstraße.

Mandl Maria, 1910, verst. 10.09.2006, Furtmühlstraße.

Wengler Michael, 1922, verst. 19.09.2006, Waldleitenweg.

Johrend Johann, 1924, verst. 27.09.2006, Furtmühlstraße.

Seywald Andreas, 1941, verst. 02.10.2006, Oberndorferstraße.

Steinhuber Rosa, 1921, verst. 19.10.2006, Furtmühlstraße.

Geburten:

Kevin-Elias der Ina Bornholt und des Stefan Ploc, Unterfeldstraße.

Leonie-Clio der Denise Chiesa und des Daniel Kilzer, Reitbachstraße.

Iris der Michaela und des Johann Eisl, Hocheggweg.

Jenny und Jolina der Marlene und des Eric Ibbotson, Pflegerweg.

Tobias der Doris und des Dr. Markus Janschütz, Mitterfeld.

Ali der Belgin und des Savas Korkmaz, Voggenberg.

Sophie der Angela Münch, Gangsteig.

Sarah der Verena Prantl und des Robert Reiter, Gastagweg.

Eva und Julia der Sabine und des Manfred Prossinger, Daxfeld.

Alexander der Monika und des Wolfgang Reichberger, Überfuhrweg.

Schulden vom Schwimmbadbau getilgt

Die Gemeinde hatte noch einen Kredit für das Schwimmbad laufen. Der konnte jetzt zurückgezahlt werden. Das waren 400.000 Euro. Damit ist das Schwimmbad jetzt schuldenfrei.

Möglich ist dies durch die Finanzkraft der Bergheimer Firmen. Ihre Steuereinkommen sind seit dem Vorjahr um 7% gestiegen. Das zeigt, dass wir in Bergheim gesunde Firmen haben.



Toni Zitz, Amtsleiter der Gemeinde Bergheim feierte am 7. Oktober seinen 50. Geburtstag.



Elisabeth Steger aus Kirchfeld erhielt von der Uni Salzburg den akad. Grad Magistra der Philosophie.



Eva Meinhart, Kindergärtnerin in Lengfelden erhielt von der Fachhochschule Salzburg den akad. Grad Magistra (FH) für sozialwissenschaftliche Berufe.

WIR GRATULIEREN!

Unser Schwimmbad ist schuldenfrei!

Veranstaltungs-Vorschau

- 18. Nov., 20.00 Uhr: **Feuerwehrball Lengfelden im Gasthof Bräuwirt.**
- 22. Nov., 16-20 Uhr: **Blutspenden in der Hauptschule Bergheim.**
- 1. Dez., 19.30 Uhr: **Krampuskränzchen des Fußballvereins in der Stockschützenhalle.**
- 2. Dez., 17.00 Uhr: **Perchtenlauf am Dorfplatz, organisiert von der ÖVP-Frauenbewegung.**
- 16. Dez. **Auf Weihnachten zua, Volksliedchor Bergheim in Maria Plain.**
- 16. u. 17. Dez.: **Weihnachtsmarkt der Feuerwehr Bergheim am Dorfplatz.**
- 24. Dez., 9-13 Uhr: **Friedenslichtaktion der Feuerwehr Bergheim am Dorfplatz.**